



Sonderausgabe „116117“

116117

DIE NUMMER, DIE HILFT!
BUNDESWEIT.

Der ärztliche
Bereitschaftsdienst
der kassenärztlichen
Vereinigungen

116117 ist jetzt Berliner Nummer für den ÄBD

Ab sofort wird auch in Berlin ausschließlich die bundesweit einheitliche Telefon-Nummer **116117** für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) verwendet. Sie rückt in den Fokus, um den Zugang für Patienten zu erleichtern und den ÄBD insgesamt bekannter zu machen. Die etablierte Berliner ÄBD-Nummer 310031 wird zunächst erhalten bleiben, perspektivisch aber vom Netz genommen.

Die 116117 ist gebührenfrei und in Berlin rund um die Uhr geschaltet. Als sogenannte Kurzwahlnummer ist sie sowohl vom Festnetz als auch vom Handy oder per Internet (Voice-over-IP) ohne Vorwahl zu erreichen. Die Zuordnung des Anrufers in die regional zuständige Leitstelle erfolgt für diesen in der Regel unbemerkt und automatisch.

In Berlin besteht der ÄBD aus einem **fahrenden Dienst**, der 24 Stunden und 7 Tage die Woche immobile Patienten zu Hause versorgt, sowie einem speziellen **kinder- und jugendärztlichen Dienst**, der zu den sprechstundenfreien Zeiten in mehreren Bezirken in Erste-Hilfe-Stellen kooperierender Krankenhäuser angeboten wird. Als zusätzlichen Service bietet die KV Berlin zudem einen telefonischen **ärztlichen Beratungsdienst** in ihrer Leitstelle. Dessen Präsenzzeiten und alle weiteren Informationen zum ÄBD-Angebot sind für Patienten auf der Internetseite der KV Berlin in der **Patienten-Rubrik „Bereitschaftsdienste“** zusammengestellt.

Lebensbedrohliche Fälle, für die eigentlich der Rettungsdienst unter der 112 gerufen werden müsste, werden von der Leitstelle im Haus der KV Berlin durch eine enge Kooperation mit der Feuerwehr direkt in diese Versorgungsebene weitergeleitet.

Kostenlose 116117-Materialien für Praxen zur Information der Patienten

Die KV Berlin bittet darum, bei der Bekanntmachung der Nummer 116117 und des Angebots des ÄBD bei den Patienten zu unterstützen. Die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) stellt dafür verschiedene Materialien zur Verfügung, die **kostenlos** erhältlich sind. Diese können unter der E-Mail-Adresse versand@kbv.de bestellt oder direkt heruntergeladen werden – auf der Seite der **KBV** oder direkt hier (Link auf den Bildern):

Plakate



Patientenflyer



Patienteninformation



> auch fremdsprachige



Service-Cards (Visitenkartenformat) und Aufkleber sind nur per E-Mail bestellbar!



Alle Informationen zu der bundesweiten Nummer gibt es auf der [116117-Infoseite](#).



© KV Berlin / Christof Riecken

Hinweis: Die blau hinterlegte Schrift ist verlinkt mit der dort beschriebenen Internetseite, d.h. bei Klick dort wird automatisch die hinterlegte Information geöffnet.

Impressum

Der Newsletter „Praxisinformationsdienst“ (PID) ist eine Information der Hauptabteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) Berlin. Herausgeber: Dr. med. Margret Stennes (V.i.S.d.P.), Kassenärztliche Vereinigung Berlin, Masurenallee 6 A, 14057 Berlin. Tel. 030 / 31003-0, www.kvberlin.de. Redaktion: Dörthe Arnold, Ronja Witt, Ronny Rieger - Tel. Newsletter-Redaktion: 030 / 31003-610.

Kontakt zum Service-Center der KV Berlin: Tel: 030 / 31003-999, Fax: 030 / 31003-900, E-Mail: service-center@kvberlin.de.